

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **137 (2011)**

Heft 24: **Brücken mit Geschichte**

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Stadt Winterthur



Neubau Schulhausanlage «Neuhegi» in Oberwinterthur

Ausschreibende Stelle

Stadt Winterthur, Departement Bau
Amt für Städtebau, Stadtgestaltung/Wettbewerbe
Technikumstrasse 81, Postfach, 8402 Winterthur

Bauvorhaben

Neubau Schulhausanlage «Neuhegi» in Oberwinterthur. Projektierung und Realisierung einer Primarschulhausanlage mit insgesamt 13 Klassenzimmern (erweiterbar um 4 Klassen) mit Dreifachsporthalle (Mehrzweckhalle), Kinderhort, Hauswartwohnung und Aussenanlagen gemäss kantonalen Richtlinien. Die Schulhausanlage ist zwingend nach Minergie®-P-eco-Standard zu erstellen und soll einen Beitrag an die Nachhaltigkeitsstrategie des Bundes der 2000-Watt-Gesellschaft leisten.

Verfahren

Das Konkurrenzverfahren wird offen ausgeschrieben und als zweistufiger, anonymer Projektwettbewerb durchgeführt. Für die erste Stufe des Verfahrens werden städtebauliche Ideen/Schulhauskonzepte in Skizzenform verlangt. Die anschliessende zweite Stufe dient der Weiterentwicklung der eingereichten städtebaulichen Idee/Schulhauskonzept zu einem Gesamtprojekt. Das Verfahren wird in deutscher Sprache durchgeführt. Es handelt sich um ein Verfahren im Staatsvertragsbereich.

Teilnahmeberechtigung

Die Teilnahmeberechtigung richtet sich nach Artikel 9 der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen IVöB. Um die Teilnahme am Konkurrenzverfahren bewerben können sich Fachleute aus dem Bereich Architektur/Städtebau und Landschaftsplanung mit Sitz in der Schweiz oder in einem Vertragsstaat des GATT/WTÖ-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt.

Jury

Die Fachjury setzt sich wie folgt zusammen:

- Michael Hauser, Stadtbaumeister Winterthur (Moderation)
- Astrid Stauer, dipl. Architektin BSA SIA, Frauenfeld
- Philipp Brunnschweiler, Architekt FH, Winterthur
- Samuel Bünzli, dipl. Architekt ETH SIA BSA, Zürich
- Rita Mettler, Landschaftsarchitektur, Gossau SG
- Katrin Gügler, Amt für Städtebau (Ersatz)

Preise/Ankäufe/Entschädigung

Die für die zweite Stufe des Verfahrens ausgewählten Beiträge der ersten Stufe erhalten alle eine fixe Entschädigung in der Höhe von CHF 6000.– inkl. MwSt. Für die zweite Stufe des Verfahrens steht eine Gesamtpreisumme von insgesamt CHF 160 000.– inkl. MwSt. für Preise und Ankäufe zur Verfügung.

Termine für die 1. Stufe

- Ausschreibung/Inserat Freitag, 10.6.2011
- Anmeldung bis 15.7.2011
- Eingabe der ersten Stufe bis Freitag, 23.9.2011
- Jurierung der ersten Stufe Ende Oktober

Bezug des Programms

Interessenten können auf www.staedtebau.winterthur.ch unter «Wettbewerbe – Neubau Schulhausanlage Neuhegi» das Programm für die 1. Stufe, das Anmeldeformular und weitere Informationen als PDF-Dateien beziehen. Die vollständigen Arbeitsunterlagen für die erste Stufe des Verfahrens werden nach erfolgter Anmeldung bei der ausschreibenden Stelle per Post zugesandt.

Stadt Winterthur, Amt für Städtebau

Die schönsten
Oberlichter sind die,

die man nicht sieht.

HPG ASSERAG

HPG oecoline®

das rahmenlose Festverglasungs-Element

Flach- und Steildach
Beton und Holzkonstruktion

- Freie Sicht ohne Rahmen
- Minergie-P® tauglich
- Ideal für schwach geneigte Dächer
- Dauerhaft durchbruchssicher (SIA/SUVA-Norm)
- Massanfertigung nach Wunsch
- Element im Werk vorgefertigt
- «Just In time» Lieferung / rasche Montage

HP GASSER AG · Industriestrasse 45 · Postfach 64 · CH-8078 Lungern
Tel. +41 (0)41 679 70 70 · Fax +41 (0)41 678 22 77 · dachfenster@hpgasser.ch

www.hpgasser.ch



Emil Keller AG
Inhaber: André Oberhänsli



Tel. 052 203 15 15

Grabenloser Leitungsbau

Ihre Profis für:
Gesteuerte Felsbohrungen
Spülbohrtechnik
Stahlrohrummantelungen
Erdraketen
Borstlining/Rohrsplitt-Technologie
Grabenfräs- und Pflugarbeiten

Winterthur/Marthalen
www.emil-keller.ch



Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
Swiss Federal Institute of Technology Zurich

sia

schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
société suisse des ingénieurs et des architectes
società svizzera degli ingegneri e degli architetti
swiss society of engineers and architects

Die Leitung des CAS-Programms Unternehmensführung für Architekten und Ingenieure gratuliert den Teilnehmern des Kurses 2010-2011 zur erfolgreichen Teilnahme und zum Zertifikat CAS ETH UFAl:

Dr. Hans-Martin Braun, Stephan Derendinger, Reto Gysin
Dieter Haller, Gert Kilbert, Helge Kunz
Roland Ledergerber, René Lüscher, Urs Oberli
Oliver Strebel, Martin Walder, Mario Wedde



UNTERNEHMENSFÜHRUNG FÜR ARCHITEKTEN UND INGENIEURE

CAS-UFAl
CERTIFICATE OF ADVANCED STUDIES

Beginn nächster Kurs 2011-2012 Freitag, 30. September 2011
Anmeldung bis 30. Juni 2011

Professur für Architektur und Bauprozess
www.bauprozess.arch.ethz.ch
cas-ufai@arch.ethz.ch
Tel. +41 44 633 75 92



Informationsanlass am 1. Juli 2011 Weiterbildungsangebote

Master of Advanced Studies (MAS)

Business Administration and Engineering |
Corporate Innovation Management | Real
Estate Management

Diplomlehrgang (DAS)

Application Engineering

Zertifikatslehrgänge (CAS)

Angewandte Informatik | Application
Programming | Creative Application Engi-
neering | Immobilienbewertung | Immo-
bilienmanagement | Immobilienplanung |
Strategisches Innovationsmanagement

Informieren Sie sich über diese attraktiven Bildungschancen.

FHS St.Gallen, Weiterbildungszentrum Technik Tellstrasse 2, CH-9001 St.Gallen
Telefon +41 71 226 12 04, wbtte@fhsg.ch

FHS St.Gallen
Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

FHO Fachhochschule Ostschweiz www.fhsg.ch

TEC21

Die Schweizer Fachzeitschrift für Architektur,
Ingenieurwesen und Umwelt

WETTBEWERBE AKTUELL | WETTBEWERBE SUCHEN
WETTBEWERBE MELDEN

WWW.TEC21.CH

Unser Angebot an TEC21-AbonentInnen: **50% Rabatt für ein Abonnement von archi**



- **archi** ist seit 1998 die Zeitschrift im Tessin über Architektur, Ingenieurtechnik und Städteplanung.
- **archi** repräsentiert die kulturelle Realität einer Gegend, die schon immer Begegnungsort zwischen der italienischen und deutschen Kultur, zwischen Mittelmeerraum und Mitteleuropa gewesen ist.

- **archi** versteht sich als informative und interdisziplinäre Plattform für Architekten und Ingenieure.
- **archi** ist offizielles Publikationsorgan des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins SIA in italienischer Sprache.

www.rivista-archi.ch

Als Abonnent der Zeitschrift TEC21 erhalten Sie auf ein Abonnement der Zeitschrift archi einen Rabatt von 50%.
Jahresabonnement archi (6 Ausgaben) Normalpreis: CHF 125.–
Jahresabonnement archi (6 Ausgaben) für Abonnenten von TEC21: CHF 62.50

archi

Abo bestellen

Bestellen Sie unter Angabe von Name und Adresse und dem Hinweis, dass Sie Abonnent von TEC21 sind, Ihr archi-Abonnement unter:
Stämpfli Publikationen
Abonnements/Marketing archi
Wölflistr. 1, Postfach 8326, 3001 Bern
abonnements@staempfli.com
Tel. 031 300 62 57

sia TEC21